

Information zu der Verarbeitung

„Aktenverwaltungssystem des BK zur Evidenthaltung von Akten zu untersuchten Dokumenten, die in keinem Zusammenhang mit Straftaten stehen (DMS- BK)“ gemäß § 43 Datenschutzgesetz (DSG)

Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Bundesminister für Inneres
Herrengasse 7, 1010 Wien
Telefon [+43 1 531 26-0](tel:+431531260)
Fax: +43 1 531 26-108613
E-Mail: post@bmi.gv.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herrengasse 7, 1010 Wien
Telefon [+43 1 531 26-0](tel:+431531260)
E-Mail: bmi-datenschutzbeauftragter@bmi.gv.at

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Dokumentation der Untersuchung von Dokumenten im BK, die in keinem Zusammenhang mit einer Straftat stehen und die Verwaltung der überlassenen Dokumente zur Wahrnehmung der gesetzlich übertragenen Aufgaben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Bundesministeriengesetz 1986 (BMG) idgF, BGBl Nr 76/1986 iVm §§ 74ff Strafprozessordnung (StPO), BGBl. Nr. 631/1975 iVm § 13a Abs 1 iVm §§ 6 und 31 Sicherheitspolizeigesetz (SPG) idgF, BGBl. Nr. 566/1991 iVm § 12(8) Akkreditierungsgesetz 2012 (AkkG 2012) idgF, BGBl. I Nr. 28/2012.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungs- oder sonstigen Skartierungsvorschriften.

Insbes. müssen akkreditierte Konformitätsbewertungsstellen gemäß § 12 Abs 8 AkkG jene Aufzeichnungen, die zur Nachvollziehbarkeit und Schlüssigkeit der ausgestellten Berichte (§ 4 Abs. 2) und Zertifikate dienen, zehn Jahre aufbewahrt werden. Gemäß § 63 Abs 1, 2. Satz SPG sind personenbezogene Daten zu löschen, sobald sie für die Erfüllung der Aufgabe, für die sie verwendet worden sind, nicht mehr benötigt werden, es sei denn, für ihre Löschung wäre eine besondere Regelung getroffen worden

Gemäß § 63 Abs 2 SPG haben die Sicherheitsbehörden automationsunterstützt verarbeitete personenbezogene Daten, die sechs Jahre unverändert geblieben sind, daraufhin zu überprüfen, ob diese nicht gemäß Abs. 1 richtig zu stellen oder zu löschen sind.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Alle Personen und Einrichtungen, die im Rahmen der Geschäftstätigkeit zu befragen sind.
Auftragsverarbeiter iSd § 36 Abs. 2 Z 9 Datenschutzgesetz: IBM Österreich Internationale
Büromaschinen Gesellschaft m.b.H., Microsoft Österreich GmbH;

Rechte der betroffenen Person:

Ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde (1030 Wien, Barichgasse 40-42,
Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) besteht nach Maßgabe des § 32 Abs. 1 Z 4 DSG.

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 44 Datenschutzgesetz.

Das Recht auf Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten und auf Einschränkung der
Verarbeitung besteht nach Maßgabe des § 45 Datenschutzgesetz.